

Protokoll der Besprechung der Offenen Ateliers Bremen- Neustadt 2016

Datum und Zeit: 12.1.2016, 20.30- 22 Uhr

Ort: Gaststätte „Karton“

Anwesend: 12 Teilnehmer_innen

Themen

- 1. Vorstellung der neuen Teilnehmer_innen**
- 2. Jury**
- 3. Pressearbeit und Werbung**
- 4. Kostenaufstellung**
- 5. Führungen durch die Neustadt**
- 6. Sonstiges**

Zu 1.: Die neuen Teilnehmer_innen haben sich vorgestellt.

- Peer Steppe (Steinhauerei mit Partnerin)
- Alfred Gronek (Malerei)
- Renate Schütz, Gast (Fotografie)

Peer Steppe und Alfred Gronek haben bereits 2015 teilgenommen. Renate Schütz ist als Gast dabei. Leila Tornow hat das Atelier von Verena Krezdorn übernommen (Gemeinschaftsatelier mit Stefanie Düerkop) und wird sich im Februar für die Teilnahme bewerben.

Zu 2: Die Jury wird in diesem Jahr aus 5 Personen bestehen. Alexandra Rolfs und Steffi Düerkop sind gesetzt. Maren Krämer, Ingeborg Plate, Stefanie Neumann und Christine Schollmann sind angedacht. Alexandra Rolfs wird die Teilnehmerinnen anschreiben und später nachtragen, welche drei letztendlich hinzukommen werden.

Die Jury trifft sich zwischen dem 25.2.2016 und dem 15.3.2016, um die eingegangenen Bewerbungen für die Offenen Ateliers 2016 zu sichten.

Zu 3.: Eine feste Pressegruppe ließ sich nicht finden. Gewünscht ist, dass jemand aus der Pressegruppe 2015 erneut mitmacht, um die Erfahrungen weiterzugeben. Alexandra Rolfs fragt Markus Gefken, ob er erneut hierfür bereit wäre. Renate Schütz würde einen Presstext formulieren. Sie leitet den Text an Irene Borgardt weiter (Kontakt zum Stadtteil-Kurier). Ideen für die Werbung für den Tag des Offenen Ateliers wurden geäußert. Peer Steppe recherchiert, was Flyer-Mitgaben in der TAZ kosten. Weitere Ideen wurden aus Kostengründen verworfen.

Die *doodle*- Liste des vergangenen Jahres wurde gelobt. Silke Mohrhof hat sie erstellt. Hierdurch konnte die Flyer- und Plakatverteilung in Bremen und Umgebung sehr gut

koordiniert werden. Wir werden Silke fragen, ob sie eine *doodle*- Liste für 2016 organisieren wird.

Zu 4.: Jan Carstensen hat die Kosten aus dem Jahr 2015 erläutert:

38 Teilnehmer_innen; 60,- Euro Teilnahmegebühren
37 x 60,- Euro (minus 1 x Jan) = 2.200,- Euro

Kostenaufstellung

Druck (10.000 Flyer)	= 300,- Euro
Druck (250 Plakate)	= 75,- Euro
Ballons	= 60,- Euro
Facebook-Seite	= 100,- Euro
Internetseite (Jahresgebühr)	= 50,- Euro

Honorar Jan Carstensens = 1.600,- Euro
(50 Std. Web und 30 Std. Druck)

Zu 5.: Herr Bücking (ehem. Ortsamtleiter) hat im vergangenen Jahr Führungen zu den offenen Ateliers im Viertel angeboten und würde dies evtl. auch 2016 in der Neustadt anbieten. Anette Müller wird zu ihm Kontakt aufnehmen. Eine Idee war es, Klaus-Peter Fischer (ehem. Ortsamtleiter Neustadt) anzusprechen, um ihn für eine Führung zu gewinnen. Weitere Ideen zu den Führungen sind willkommen.

Zu 6.: Die Luftballons sollen 2016 die Farben Grau und Dunkelrot haben. Steffi Düerkop wird sich darum kümmern.

Bewerbungsfrist für die neuen Teilnehmer_innen: 10.2.2016 – 25.2.2016

Teilnehmer_innen aus dem Jahr 2015 sollen bitte ebenfalls in diesem Zeitraum die 5 Fotos ihrer Werke/ Ausstellungsstücke an Jan Carstensen mailen; davon 1 Foto im Querformat für das Plakat. Weiterhin ggf. den Text des Vorjahres erneuern und an Jan mailen.

Nächstes Treffen: 15. März 2016, 20 Uhr, bei Brigitte Nebel, Lahnstraße 15 (Ecke Rheinstr.)

Themen:

- Pressegruppe gründen
- Vorstellung neuer Teilnehmer_innen
- Restliche Vorbereitungen

Protokoll vom 15.1.2016 von Steffi Düerkop